

## Was ist ein IT-Notfall?

Ein IT-Notfall liegt vor, wenn die Sicherheit oder Funktion unserer Systeme gefährdet ist – etwa durch unbefugten Zugriff, ungewöhnliche Aktivitäten, technische Ausfälle oder verdächtige E-Mails, die zu Eingaben auf fremden Seiten auffordern. In solchen Fällen ist schnelles, überlegtes Handeln entscheidend.

## Was können Sie im IT-Notfall tun?

1



### Sofortmaßnahmen einleiten

- > Betroffene Geräte sofort ausschalten
- > Netzwerkverbindung (LAN/WLAN) trennen
- > Sichtbare Hinweise dokumentieren (Bildschirmfotos, Fehlermeldungen)
- > Keine weiteren Aktionen am System durchführen

2



### Interne Meldung und Einschätzung

- > IT-verantwortliche Person im Unternehmen informieren
- > Interne Notfallkette einhalten (z.B. Datenschutzbeauftragte)
- > **Informationen bereitstellen:**
  - Was ist passiert? Was wurde beobachtet?
  - Welche Systeme sind betroffen? Wann und wo trat das Problem auf?

3



### Dokumentation

- > Alle Schritte, Beobachtungen und Uhrzeiten notieren
- > Logdaten und relevante Dateien sichern (sofern ohne Risiko möglich)
- > Betroffene Personen und Systeme freischalten

4



### Interne Analyse und erste Maßnahmen

- > Schadensumfang abschätzen (Datenverlust, Funktionsstörungen, Sicherheitsverletzungen)
- > Backups überprüfen - NICHT sofort einspielen, sondern nur im Ernstfall und mit Bedacht
- > Falls IT-Fachwissen fehlt: Risiken realistisch bewerten

5



### Wiederherstellung & Nachbereitung

- > Systeme ggf. aus sicherem Backup wiederherstellen
- > Ursachen analysieren und Schwachstellen beheben
- > Mitarbeitende informieren und sensibilisieren
- > Vorbeugemaßnahmen ableiten

## Wie können Sie sich vorbeugend schützen?

1. Bestimmen Sie eine verantwortliche Person für die IT-Sicherheit und das Notfallmanagement.
2. Definieren Sie Meldewege sowie relevante Kontaktdaten, die für jeden zugänglich sind.
3. Identifizieren Sie kritische IT-Systeme und Prozesse, die im Notfall vorrangig behandelt werden müssen.
4. Stimmen Sie Zuständigkeiten und Unterstützungsleistungen frühzeitig mit Ihrem IT-Dienstleister ab.
5. Definieren Sie Richtlinien für den Umgang mit der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im Krisenfall.
6. Sensibilisieren Sie Ihre Mitarbeitenden regelmäßig durch Schulungen (z.B. Awareness-Tests).
7. Binden Sie grundlegende IT-Sicherheitsmaßnahmen ein oder stimmen Sie deren Umsetzung mit Ihrem IT-Dienstleister ab.
8. Stellen Sie sicher, dass Sie Betriebssysteme und Anwendungen immer auf dem aktuellsten Stand updaten.
9. Setzen Sie auf bewährte Schutzmechanismen wie Firewalls und Antivirensoftware.
10. Nutzen Sie sichere Passwörter in Kombination mit Passwortmanagern und aktivieren Sie eine Zwei-Faktor-Authentifizierung.
11. Führen Sie regelmäßige, überprüfbare Datensicherungen durch, um im Ernstfall eine Wiederherstellung gewährleisten zu können.
12. Lassen Sie Ihre Systeme regelmäßig durch externe Penetrationstests auf Schwachstellen überprüfen.
13. Und zuletzt: Proben Sie regelmäßig den Ablauf eines IT-Notfalls, um im Ernstfall handlungsfähig zu bleiben.



Ein IT-Notfall kann technisch, organisatorisch und rechtlich komplex sein. Ohne geschulte IT-Fachkräfte stoßen interne Teams schnell an ihre Grenzen. Im Rahmen unserer IT-Dienstleistungen bieten wir auch Unterstützung im Bereich Notfallmanagement – und stehen Ihnen in kritischen Situationen zuverlässig zur Seite:

- ✓ Soforthilfe bei Vorfällen
- ✓ Aufbau klarer Prozesse & Notfallpläne
- ✓ Schulungen & Prävention
- ✓ Systemanalyse & Wiederherstellung

## Im Notfall stehen wir als Partner auch für Neukunden zur Verfügung.

### IT-Notfallkontakt:



+49(0)7161 654926-112



it-notfall@mars-solutions.de

### So finden Sie uns

 Heinrich-Landerer-Str. 72  
73037 Göppingen  
 vertrieb@mars-solutions.de

 Tel.: 07161 / 65492-50  
 www.mars-solutions.de